



Foto: Stefan Wolf Lucks

## Ihre Ansprechpartner

Haben Sie Fragen zur Mittelbau-Studie der FU Berlin?

Dann nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail Kontakt zu uns auf.

Prof. Dr. Harm Kuper  
Projektleitung  
Tel. 030/ 838-52914  
harm.kuper@fu-berlin.de

Doreen Forbrig  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Tel. 030/ 838-71083  
d.forbrig@fu-berlin.de

## Kontakt

Freie Universität Berlin  
Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie  
Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement  
Arnimallee 12  
14195 Berlin

Stand: Mai 2016

## Warum sollten Sie unbedingt an der Mittelbau-Studie der FU Berlin teilnehmen?

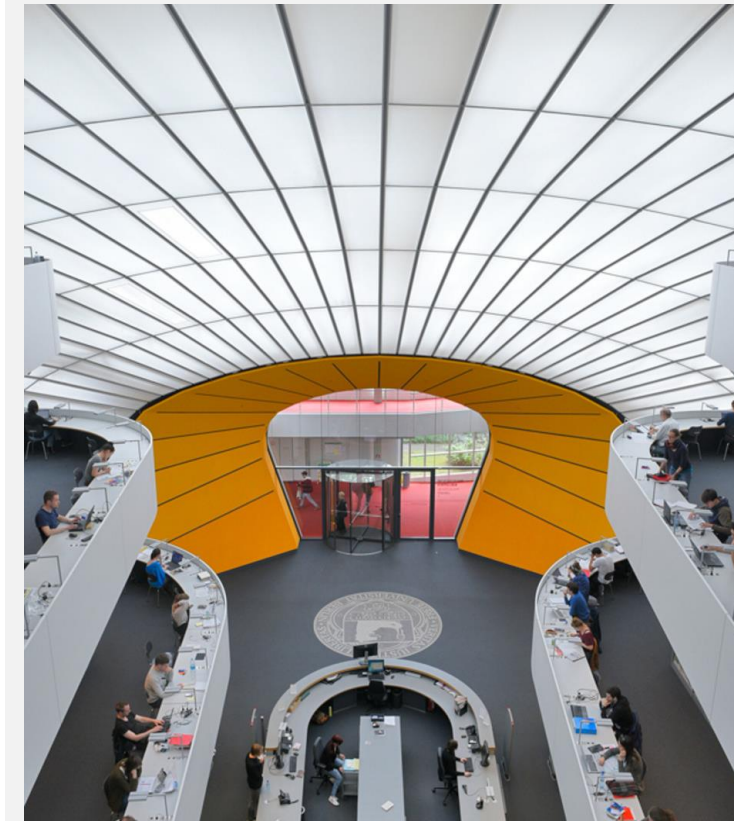
Zum einen tragen Sie durch die Teilnahme an der Mittelbau-Studie maßgeblich dazu bei, die Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses an der FU Berlin aufzuzeigen. Auf Grundlage dieser Informationen kann die Entwicklung von Unterstützungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für wissenschaftliche Nachwuchskräfte vorangetrieben werden.

Zum anderen haben Sie die Chance auf tolle Gewinne! Unter allen Teilnehmenden der ersten Erhebung im Jahr 2016 werden 50 Buchgutscheine im Warenwert von 20 € verlost. Unter allen Personen, die an mindestens zwei Befragungen im Rahmen der Mittelbau-Studie teilgenommen haben, werden außerdem zwei Tablet-PCs verlost.

Mitmachen lohnt sich!

# Mittelbau-Studie der FU Berlin

Karriereplanung und -verläufe des wissenschaftlichen Personals



## Karrieren in der Wissenschaft

Die Bedingungen, Verläufe und Risiken wissenschaftlicher Karrieren rücken zunehmend in den Fokus von Wissenschaftspolitik und Öffentlichkeit. Insbesondere die Entwicklung der in den kommenden Jahren zu besetzenden Professuren in Relation zum wissenschaftlichen Nachwuchs verschärft die Risiken wissenschaftlicher Karrieren. So ist im Zeitraum der Jahre 2005 bis 2014 die Zahl der Professuren (einschließlich Fachhochschul- und Juniorprofessuren) deutschlandweit von ca. 38.000 auf ca. 45.000, d.h. um 18 Prozent, gestiegen. Im selben Zeitraum hat die Zahl der wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen einen Zuwachs um 38 Prozent von ca. 111.000 auf ca. 178.000 erfahren.

## Berufliche Ziele und Verbleib von wissenschaftlichen Nachwuchskräften

Es lässt sich eine Verlagerung der beruflichen Zielvorstellungen in Tätigkeitsbereiche außerhalb der Wissenschaft feststellen. Dies trifft insbesondere für Promovierende zu. Weiterhin verweisen langfristige Beobachtungen darauf, dass ein Großteil des wissenschaftlichen Nachwuchses innerhalb von zehn Jahren nach der Qualifikation in forschungsferne Tätigkeitsfelder wechselt.

## Die Mittelbau-Studie der FU Berlin

Um die Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses an der FU Berlin aufzuzeigen, wurde vom Präsidium eine Befragung des Mittelbaus in Auftrag gegeben.

### Zielgruppe

Die Befragung richtet sich an alle wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen an der FU Berlin, d.h. Prae- und Postdocs, die auf Haushalts- und Drittmittelstellen befristet oder unbefristet beschäftigt sind.



### Inhalte

Erfragt werden u.a.:

- Beschäftigungssituation
- Eigene wissenschaftliche Qualifizierung
- Berufliche Orientierungen
- Karriereziele
- Aktivitäten zur Vorbereitung von Karriereschritten
- Teilnahme an Weiterbildungsangeboten

## Wann finden die Befragungen statt?

Die erste Erhebung findet im Juni 2016 statt, eine weitere Erhebung ist für das Sommersemester 2018 geplant.

Um zusätzlich Informationen zum Verbleib der Befragten zu erhalten, sind Follow-up-Befragungen geplant.

## Wie läuft die Befragung ab?

Die Studie wird als Online-Befragung mit der Software „Unizensus“ durchgeführt.

Als wissenschaftliche/-r Mitarbeiter/-in der FU Berlin werden Sie von der Zedat eine E-Mail mit der Einladung zur Teilnahme an der Mittelbau-Studie erhalten. In dieser E-Mail finden Sie den Link und einen Token für den Zugang zum Online-Fragebogen.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig.

## Werden meine Daten geschützt?

Sämtliche Daten werden anonymisiert und vertraulich behandelt. Ihre E-Mailadresse sowie Ihre Angaben werden nicht an Dritte weitergegeben.